

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1912-1913**

8.7.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 8. Juli 1913.

72. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Zum erstenmal:

Der gute Ruf.

Ensemble in vier Akten von Hermann Sudermann.

Die Oper dirigiert von Dr. Hans Branders.

Personen:

Obst. Kommerzienrat Wehlinger	Paul Gernand.
Marie, seine Frau	Melanie Gernand.
Hans,	Johst Wehlinger.
Karoline, } seiner Kinder	Freida Gernand.
Herrn von Lamm	Felix Baumbach.
Doctör, seine Frau	Uly Kormann.
Doctör Schmidt, seine Frau	Karl Dapper.
Obst. Kommerzienrat Tremmler	Dago Böder.
Wag, dessen Sohn	Wieland Vornbaum.
Kann Schäfer.	Winnie Müller.
Julie, Dienstmädchen bei Frau von Lamm	Karin Gerner.
Ein Diener im Wehlinger'schen Hause	Adelwig Schneider.
Ein anderer Diener	Karl Aron.
Ein englische Gelehrter im Wehlinger'schen Hause	Ulrichshild Kunz.

Berlin. Gegenwart.

Zwischen Akt I und II liegen zwei Akte, zwischen Akt II und III liegt eine Nacht, zwischen Akt III und IV liegen drei Tage.

Erhöhte Preise nach dem zweiten Akt.

⚡ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: halb acht Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Balkon - vorne	1. Wk. 6 Mk. - 20	Balkon - hinten	1. Wk. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Wk. 1 Mk. 20 Pf.
beleg	11. „ 5 Mk. - 20	beleg	11. „ 2 Mk. - 20	11. „	11. „ 1 Mk. 20 Pf.
Vorderer Balkon	1. „ 4 Mk. - 20	Sperrplätze	1. „ 1 Mk. - 20	4. Rang Seite	1. „ 1 Mk. 20 Pf.
beleg	11. „ 3 Mk. 50 Pf.		11. „ 1 Mk. - 20	11. „	11. „ 1 Mk. 20 Pf.
Vorder 1. Rang	1. „ 3 Mk. - 20	1. Rang Seite	1. „ 1 Mk. - 20	2. Rang Orchester	1. „ 2 Mk. - 20
11. „ 2 Mk. - 20	11. „ 1 Mk. - 20	11. „	11. „ 1 Mk. 50 Pf.	2. Rang Seite Orchester	1. „ 2 Mk. - 20
Balkon	1. „ 2 Mk. - 20	2. Rang Mitte	1. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Orchester	1. „ 2 Mk. - 20
11. „ 1 Mk. - 20	11. „ 1 Mk. - 20	11. „	11. „ 1 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite Orchester	1. „ 2 Mk. - 20
2. Rang Mitte	1. „ 1 Mk. - 20	3. Rang Seite	1. „ 1 Mk. 50 Pf.		
11. „ 1 Mk. 50 Pf.	11. „ 1 Mk. 50 Pf.	11. „	11. „ 1 Mk. 50 Pf.		

Die Vorführung von Stellen über Berlin bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Billigführung zurückgenommen.

Im den Plätzen sind nur abgeräumte Weile angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommenes wird bei Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es sind keine Speisen, noch Getränk bei Vorführung beim Verlassen des Saales und bei Zwischenpauzen gestattet zu werden.

Zwei Stunden vor Vorführung und bei Vorführung derselben mit benachbarter Loge o. d. H. verboten.

Verlassen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Pause (Waffenruhe) aufhalten.

Zuschüsse sind dem nächsten Militärbehörden abzugeben. Aber bei Zuschüsse befindet sich eine vollständige Aufzeichnung in der Vorhalle. Die Zuschüsse können von den Eigentümern auf dem Zuschussbogen bei Vorführung befristet von 3 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Vorführung von Zuschüssen steht bei Vorführung der Saal zur Verfügung.

Krank: Hans Längler, Wilhelm Wassermann, Beatrice Lauer-Kottlar, Franz Mohr.

Spielplan.

Mittwoch, den 9. Juli: **72. B. Letzte Vorstellung vor den Ferien.** Zur Feier des Geburtstages des Großherzogs in festlich beleuchtetem Saale: **Vohengrin.** Anfang 7 Uhr.

Erste Vorstellung nach den Ferien: **Mittwoch, den 10. September.**

Das Abonnement für das erste Vierteljahr 1913/14 kann vom 18. bis mit 30. August an der Vorverkaufsstelle eingelöst werden. Von Montag, den 1. September, an beginnt der Handverkauf.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theatersitz kostet für die Vorführung:

	1. Wk.	11. Wk.
1. Rang Orchr. Balkon	300 Mk.	3. - Mk.
11. Rang Mitte, Orchr. und Vorderlogen	200 Mk.	220 Mk.
11. Rang Seite	220 Mk.	175 Mk.
111. Rang Weile	- Mk.	120 Mk.

Ein Teilsabonnement umfasst im Ganzen 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.